

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 8

Verbrauchssteuern

I. Tabaksteuer

Absatz von Tabakwaren

Januar 1967



Bestellnummer : L 8/1 - m 1/67

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	<u>Seite</u>
<u>Textteil</u>	
I. Bemerkungen zum Steuerrecht	3
II. Bemerkungen zur Statistik	4
III. Absatz von Tabakwaren	6
IV. Einfuhr von Rohtabak und Tabakerzeugnissen	12
V. Einnahmen aus der Tabaksteuer	12
<u>Tabellenteil</u>	
1. Versteuerte Tabakwaren im Januar 1967 nach Ländern	14/15
2. Versteuerte Zigarren im Januar 1967 nach Preisklassen und Ländern	16/17

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- × = Nachweis ist sinnlos bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzten Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in den Statistischen Berichten Arb.-Nr. VII/61/112 und Arb.-Nr. VII/61/113 sowie in der Fachserie L Finanzen und Steuern, Bestellnummer: L 8/I - m 8/65 enthalten.

Erschienen im April 1967

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -,50

I. Bemerkungen zum Steuerrecht

Die angespannte Haushaltslage hat es notwendig gemacht, auch die Tabaksteuer in größerem Ausmaß zur Finanzierung der Staatsausgaben heranzuziehen. Zu diesem Zweck ist das "Siebente Gesetz zur Änderung des Tabaksteuergesetzes" (Zweites Steueränderungsgesetz 1966) 1) vom 28. Dezember 1966 erlassen worden. Die in diesem Gesetz enthaltenen Änderungen des Tabaksteuergesetzes sind vom Bundesministerium der Finanzen wie folgt erläutert worden 2).

"Eine Erhöhung des Tabaksteueraufkommens konnte nicht allein durch eine Erhöhung von Steuersätzen erreicht werden. Die Verknüpfung der Steuersätze mit den Kleinverkaufspreisen der Erzeugnisse, wie sie der deutschen Tabakbesteuerung zugrunde liegt, machte es erforderlich, auch die Mindestkleinverkaufspreise sowie die Vorschriften über die Kleinverkaufspreise zu ändern. Beide gesetzliche Maßnahmen sollen die Voraussetzungen für eine Erhöhung des Steueraufkommens schaffen.

Erhöht worden sind nur die Steuersätze für Zigaretten, für Zigarren der untersten Preislagen (Zigarillos und Stumpen), für die teuersten Pfeifentabake und für Zigarettenhüllen. Für Rauchtobak ist nur die steuerliche Mindestbelastung erhöht worden, und zwar dadurch, daß die unterste Steuerklasse für Feinschnitt mit Inlandtabak, deren Ausnutzung nicht kontingentiert ist, sowie die Steuerklasse für Pfeifentabake von 16 - 18 DM/kg aufgehoben worden sind. Die Aufhebung der Sonderregelung für sog. Berlin-Feinschnitt (§ 106 TabStG) hat andere als fiskalische Gründe.

Für Zigarren und Zigaretten legt das Gesetz nur noch Mindestkleinverkaufspreise fest."

Auf die im einzelnen geänderten steuerrechtlichen Bestimmungen wird nachstehend nur insoweit eingegangen, als sie sich auf die Ergebnisse der Statistik auswirken.

Der neue Steuertarif für Zigaretten geht von der Gruppenbesteuerung ab und sieht eine preisabhängige Steuerbelastung vor. Je teurer die Zigarette ist, desto höher ist die absolute Steuerbelastung, desto niedriger aber der prozentuale Anteil der Steuer am Kleinverkaufspreis (degressiver Steuertarif). Bestimmt der Hersteller für eine ganze Packung einen Packungspreis, so gilt als Kleinverkaufspreis der Preis, der sich im Durchschnitt für das Stück aus dem Packungspreis und dem Packungsinhalt ergibt.

Der Steuersatz für Zigarren beträgt weiter 19 %. Um nach der Steuererhöhung für Zigaretten die billigsten Zigarillos und Stumpen im Wettbewerb mit den Zigaretten nicht zu bevorzugen, wurde in § 3 Abs. 2 Nr. 1 bestimmt, daß der Mindestpreis für Zigarren (Zigarillos, Stumpen) nicht unter 11 Pf/St festgesetzt werden darf. Außerdem wurde eine Mindeststeuerbelastung von 23 DM für 1 000 Stück festgesetzt. Diese Mindeststeuer erhöht nur die Steuerbelastung der Zigarren mit Stückpreisen bis zu 12,1 Pf.

Beim Feinschnitt ist der Wegfall der untersten allgemeinen Preisgruppe für Feinschnitt mit Inlandtabak von größerer Bedeutung. Da dieser Feinschnitt überwiegend zum Selbstdrehen von Zigaretten

1) BGBl I S. 747.- 2) Vgl. MinRat Walter Schröter, Bonn in: "Die Tabak Zeitung" Nr. 4/77. Jahrgang S. 1.

benutzt wird, war diese Steuerrechtsänderung wegen des Wettbewerbs zwischen der selbstgedrehten Zigarette und der Fabrikzigarette erforderlich.

Beim Pfeifentabak ist die Preisgruppe 16 bis 18 DM/kg fortgefallen. Die Steuer für 1 000 Stück Zigarettenhüllen (Hülsen, Blättchen) wurde von 1 DM auf 1,10 DM erhöht.

Das Gesetz tritt im allgemeinen am 1. März 1967 in Kraft; es wurde jedoch folgende Übergangsregelung getroffen.

Für Zigaretten, Zigarren im Kleinverkaufspreis von 10 Pf und Feinschnitt mit mindestens 20 % Inlandstabak zum Kleinverkaufspreis von 25 bis 27 DM/kg erhält der Hersteller für die Zeit vom 1. Januar 1967 bis zum 28. Februar 1967 nur soviel Steuerzeichen, daß der Gesamtsteuerwert der Steuerzeichen, die er für diese Erzeugnisse in der Zeit vom 1. Dezember 1966 bis zum 28. Februar 1967 bezogen hat, 25 % des Steuerwertes der Steuerzeichen nicht übersteigt, die er für die entsprechenden Erzeugnisse in der Zeit vom 1. Dezember 1965 bis zum 30. November 1966 bezogen hat.

Um die Produktion und die Versorgung des Einzelhandels sicherzustellen, konnten schon vor dem 1. März 1967 die neuen Tabaksteuerzeichen bezogen werden. Wenn Tabakwaren, die mit den neuen Steuerzeichen versteuert sind, vor dem 1. März 1967 aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder zum Verbrauch im Betrieb entnommen werden, so entsteht die Tabaksteuerschuld für sie nach den neuen Steuersätzen. Für Zigaretten, die noch mit alten Steuerzeichen versteuert sind und sich außerhalb eines Herstellungsbetriebes, Zollgutlagers oder Zollaufschublagers im unmittelbaren oder mittelbaren Besitz eines Herstellers oder eines Tabakwarenhändlers befinden, entsteht mit Beginn des 1. März 1967 eine Nachsteuerschuld in Höhe des Unterschiedes zwischen dem Steuerwert des verwendeten Steuerzeichens und der Tabaksteuer nach dem Siebenten Gesetz zur Änderung des Tabaksteuergesetzes. Die Nachsteuer wird nicht erhoben, wenn der alte Kleinverkaufspreis der nachsteuerpflichtigen Zigaretten nicht mehr als 200 DM beträgt.

II. Bemerkungen zur Statistik

Grundlage für die monatliche Tabakstatistik sind weiterhin die Meldungen der Oberfinanzdirektionen über den Bezug von Steuerwertzeichen, aus denen Mengen und Kleinverkaufswert errechnet werden. Da die Kontingentierung gering war und Verbraucher Vorkäufe tätigten, mußte die Industrie den Handel schon im Februar 1967 mit neu versteuerten Erzeugnissen beliefern. Dazu wurden teilweise schon im Januar 1967 neue Steuerwertzeichen bezogen. Damit wurde die Tabaksteuererhöhung praktisch schon im Laufe des Februar teilweise wirksam.

Infolgedessen mußte von der Statistik im Januar nebeneinander der Bezug von alten und neuen Steuerwertzeichen für Zigaretten und Pfeifentabak erfaßt werden.

Bei den Zigaretten macht der Vergleich des Absatzes der einzelnen Sorten wegen der eingetretenen Steuererhöhung größere Schwierigkeiten. Bei der Darstellung der Absatzentwicklung soll daher

zunächst nicht von den Kleinverkaufspreisen, sondern von dem steuerlichen Tatbestand ausgegangen werden. Es werden gegenübergestellt:

alter Kleinverkaufspreis Pf/St	neuer Kleinverkaufspreis Pf/St
7 1/2 - 8 schwarz	8, 8 1/4 und 8 1/3 schwarz
7 1/2 - 8 blond	8 2/11, 8 1/4, 8 1/3, 8 1/2, 8 3/4, 8 4/5 blond
8 1/3 - 9	9, 9 1/21, 9 1/11, 9 1/6, 9 1/2, 10
10 - 12 1/2)	10 10/19, 11, 11 1/9, 11 1/4, 12,
15 und darüber)	12 1/2, 13 3/4, 15, 16, 17 1/2, 20

Der Kleinverkaufswert stellt bei der Versteuerung nach den neuen Steuersätzen nicht mehr wie früher einen Annährungswert dar, da von der Gruppenbesteuerung abgegangen wurde. Er kann nunmehr genau berechnet werden.

Bei den Zigarren haben sich im Januar 1967 noch keine Verschiebungen ergeben. Ab März 1967 entfällt der Kleinverkaufspreis 10 Pf/St. Neu zugelassen sind die Kleinverkaufspreise 24 Pf, 66 2/3 Pf und 75 Pf/St.

Bei dem Rauchtobak ist die Gruppenbesteuerung beibehalten worden. Die Berechnung des Kleinverkaufswertes geht zunächst, wie bisher, grundsätzlich von der Untergrenze der Preisgruppe aus. Durch den Fortfall einiger Preisgruppen müssen die Hersteller ab 1. März 1967 den Rauchtobak zu neuen Preisen in den Handel bringen. Nach Pressenotizen soll der Feinschnitt zu 27 DM ab 1. März 1967 im allgemeinen zum neuen Preis von 30 DM und der Feinschnitt zu 30 DM zum neuen Preis von 32 DM abgesetzt werden. Der Kleinverkaufswert der Preisgruppe 28 bis 32 DM/kg wird daher auf der Grundlage von 30 DM errechnet werden.

Beim Pfeifentobak bringt die Einführung der Preisgruppe 40 bis 55 DM/kg wegen der großen Preisspanne Schwierigkeiten bei der Errechnung des Kleinverkaufswertes mit sich, da keine Anhaltspunkte dafür bestehen, wie sich der Absatz entwickeln wird. Der Kleinverkaufswert wird hier zunächst auf der Grundlage von 48 DM/kg (2,40 DM/50 g) berechnet, was ungefähr dem Durchschnitt dieser Preisgruppe entspricht. Bei der Preisgruppe 56,00 DM und darüber dürfte sich ein Absatzschwerpunkt bei 60 DM/kg bilden. Auf dieser Grundlage ist der Kleinverkaufswert des Pfeifentobaks dieser Gruppe berechnet worden, für den bereits im Januar 1967 neue Steuerwertzeichen bezogen worden sind.

Es ist vorgesehen, sobald sich die Preise eingespielt haben, eine Sonderuntersuchung über den Absatz von Rauchtobak nach Kleinverkaufspreisen durchzuführen. Diese Untersuchung soll genauere Umrechnungssätze für die Errechnung des Kleinverkaufswertes beim Rauchtobak liefern und die Möglichkeit zur Korrektur bereits errechneter Kleinverkaufswerte bieten.

Bei der regionalen Gliederung müssen in Zukunft Schleswig-Holstein und Hamburg sowie Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg zusammengefaßt werden, nachdem je eine Ausgabestelle von Steuerwertzeichen in Schleswig-Holstein und Rheinland-Pfalz geschlossen worden ist und die Steuerwertzeichen nunmehr von Ausgabestellen in Hamburg und Baden-Württemberg bezogen werden.

III. Absatz von Tabakwaren

Nach dem Banderolenbezug ergibt sich für Januar 1967 ein Absatz von Tabakerzeugnissen im Werte von 732,0 Mill.DM, das sind 5,0% weniger als im Januar 1966. Dabei ist der Kleinverkaufswert der Zigaretten (- 5,8 %) und des Feinschnitts (einschl. Kau-Feinschnitt) (- 6,4 %) gesunken, der der Zigarren (+ 2,7 %) und des Pfeifentabaks (+ 11,9 %) gestiegen. Zur Versteuerung der Tabakerzeugnisse wurden Banderolen im Werte von 380,8 Mill.DM bezogen, davon entfielen 15,9 % auf neue Steuerwertzeichen.

1. Versteuerte Tabakwaren

Erzeugnis	Einheit	1966	1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Januar		%
Mengen				
Zigaretten	Mill.St	8 098,0	7 536,6	- 6,9
Zigarren	Mill.St	299,9	300,3	+ 0,1
Feinschnitt und Kau-Feinschnitt	t	606	568	- 6,3
Pfeifentabak	t	127	133	+ 4,4
Zigarettenhüllen	Mill.St	346,4	316,2	- 8,7
Kleinverkaufswerte 1)				
Zusammen	Mill.DM	770,1	732,0	- 5,0
Zigaretten	Mill.DM	679,0	639,7	- 5,8
Zigarren	Mill.DM	69,8	71,7	+ 2,7
Feinschnitt und Kau-Feinschnitt ..	Mill.DM	17,5	16,4	- 6,4
Pfeifentabak	Mill.DM	3,8	4,2	+ 11,9
Steuerwerte				
Zusammen	Mill.DM	398,9	380,8	- 4,5
Zigaretten	Mill.DM	381,0	362,8	- 4,8
Zigarren	Mill.DM	13,3	13,6	+ 2,7
Feinschnitt und Kau-Feinschnitt ..	Mill.DM	3,7	3,5	- 6,3
Pfeifentabak	Mill.DM	0,6	0,6	+ 14,3
Zigarettenhüllen ...	Mill.DM	0,3	0,3	- 8,7

1) Infolge Gruppenbesteuerung stellen die Beträge für Zigaretten, Feinschnitt, Pfeifentabak - und entsprechend die Gesamtsumme - Annäherungswerte dar.

Im einzelnen zeigt die Absatzentwicklung folgendes Bild:

Der Zigarettenabsatz ist gegenüber dem Vormonat um 8,1 % auf 7,5 Mrd. Stück zurückgegangen, das sind 6,9 % weniger als im Januar 1966. Infolge der Erhöhung der Steuersätze und damit verbunden der Kleinverkaufspreise betrug die Abnahme des Kleinverkaufswertes nur 5,8 %, die des Steuerwertes 4,8 %.

2. Vorsteuerte Zigaretten nach Preisgruppen

Kleinverkaufspreis je St in Pf	1966				1967				Zu- (+) bzw. Abnahme (-)						
	Januar														
	alte Steuerzeichen				neue Steuerzeichen		zusammen		DM	%					
	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%							
Steuerwerte															
7 1/2 - 8 (alt) (schw.)	9 190 916	2,4	5 746 076	1,9	} 646 775	1,1	}	}	}	}					
8 1/4															
8 1/3															
Zusammen ...	9 190 916	2,4	5 746 076	1,9	646 775	1,1	6 392 851	1,8	- 2 798 065	- 30,4					
7 1/2 - 8 (alt) (blond)	2 814 254	0,7	1 444 175	0,5	} 818 250	1,4	}	}	}	}					
8 2/11															
8 1/4															
8 1/3															
Zusammen ...	2 814 254	0,7	1 444 175	0,5	1 325 918	2,2	2 770 093	0,8	- 44 161	- 1,6					
8 1/3 - 9 (alt)	348 232 385	91,4	288 554 749	95,5	} 7 993 036	13,2	}	}	}	}					
9 1/21															
9 1/11															
9 1/6															
9 1/2															
10															
Zusammen ...	348 232 385	91,4	288 554 749	95,5	54 709 914	90,2	343 264 663	94,6	- 4 967 722	- 1,4					
10 - 12 1/2 (alt)	20 704 536	5,4	} 6 335 594	2,1	}	}	}	}	}	}					
15 und darüber (alt)	88 830	0,0													
10 10/19					} 2 010 952	3,3	}	}	}	}					
11															
11 1/9					} 1 683 667	2,8	}	}	}	}					
11 1/4															
12					} 300 840	0,5	}	}	}	}					
13 3/4															
15															
Zusammen ...	20 793 366	5,4	6 335 594	2,1	3 995 459	6,6	10 331 053	2,8	- 10 462 313	- 50,3					
Insgesamt ...	381 030 921	100	302 080 594	100	60 678 066	100	362 758 660	100	- 18 272 261	- 4,8					
dagegen Vormonat ...	381 723 586		385 514 513						+ 3 790 927	+ 1,0					
Pf je St															
Durchschnittswert: ...	8,4				8,5										

Von der genannten Menge wurden 14,6 % nach neuen Steuersätzen versteuert. Bei ihnen war die Preisklasse 9 1/11 Pf mit 42,0 % am stärksten vertreten, gefolgt von der 10-Pf-Zigarette mit einem Anteil von 17,2 %. Faßt man die neuen Preisklassen zu Gruppen zusammen, die mit den alten Preisgruppen verglichen werden können, dann erkennt man (vgl. Textübersicht 2), daß der Marktanteil der teureren Sorten (10 Pf und darüber - alt - sowie über 10 Pf - neu -) stärker zurückgegangen ist. Bei den übrigen Gruppen haben sich nur geringe Verschiebungen ergeben. Der Durchschnittswert der nach alten Steuersätzen versteuerten Zigaretten ist wegen des Absatzrückganges bei den teuren Sorten von 8,4 auf 8,3 Pf/St gesunken. Die nach neuen Steuersätzen versteuerten Zigaretten hatten einen Durchschnittswert von 9,3 Pf/St. Die steuerliche Belastung betrug im Januar 1967 nach den neuen Steuersätzen 5,52 Pf/St oder 59,04 % des Kleinverkaufswertes gegenüber 4,69 Pf/St oder 56,26 % des Kleinverkaufswertes bei den nach den alten Sätzen versteuerten Zigaretten.

Der Zigarettenabsatz ist gegenüber dem Vormonat um 4,4 % auf 300,3 Mill. St zurückgegangen. Mit dieser Menge war er immer noch um 0,1 % höher als im Januar 1966.

Zugenommen hat u.a. der Marktanteil der 20-, 30- und 40-Pf-Zigarren; der Marktanteil der billigsten Sorten, hauptsächlich der auslaufenden 10-Pf-Zigarre, ist dagegen zurückgegangen. Im übrigen hat sich die Gliederung nach Preisklassen kaum verändert. Der Durchschnittswert je Zigarre erhöhte sich von 23,28 auf 23,87 Pf.

3. Versteuerte Zigarren nach Preisklassen

Kleinverkaufspreis je St in Pf	1966		1967		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		1966		1967		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar		Januar		Abnahme (-)		Januar		Januar		Abnahme (-)	
	1 000 St	%	1 000 St	%	1 000 St	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
	Mengen						Kleinverkaufswerte					
10	74 162	24,7	62 418	20,8	- 11 744	- 15,8	7 416	10,6	6 242	8,7	- 1 174	- 15,8
12	10 404	3,5	9 526	3,2	- 878	- 8,4	1 248	1,8	1 143	1,6	- 105	- 8,4
15	40 363	13,5	37 540	12,5	- 2 823	- 7,0	6 054	8,7	5 631	7,9	- 423	- 7,0
17	4 544	1,5	5 673	1,9	+ 1 129	+ 24,8	773	1,1	964	1,3	+ 192	+ 24,8
20	42 979	14,3	56 146	18,7	+ 13 168	+ 30,6	8 596	12,3	11 229	15,7	+ 2 634	+ 30,6
22	2 823	0,9	2 711	0,9	- 112	- 4,0	621	0,9	596	0,8	- 25	- 4,0
25	7 239	2,4	4 183	1,4	- 3 057	- 42,2	1 810	2,6	1 046	1,5	- 764	- 42,2
27	239	0,1	250	0,1	+ 11	+ 4,7	65	0,1	68	0,1	+ 3	+ 4,7
30	68 808	22,9	71 172	23,7	+ 2 364	+ 3,4	20 642	29,6	21 352	29,8	+ 709	+ 3,4
33 1/3	20	0,0	583	0,2	+ 125	+ 27,2	7	0,0	203	0,3	+ 43	+ 26,6
35	439	0,1					154	0,2				
40	30 177	10,1	32 986	11,0	+ 2 809	+ 9,3	12 071	17,3	13 194	18,4	+ 1 124	+ 9,3
45	404	0,1	190	0,1	- 214	- 52,9	182	0,3	86	0,1	- 96	- 52,9
50	8 300	2,8	7 990	2,7	- 310	- 3,7	4 150	5,9	3 995	5,6	- 155	- 3,7
60	6 937	2,3	6 999	2,3	+ 63	+ 0,9	4 162	6,0	4 200	5,9	+ 38	+ 0,9
70	60	0,0	83	0,0	+ 23	+ 37,6	42	0,1	58	0,1	+ 16	+ 37,6
80	1 514	0,5	1 387	0,5	- 127	- 8,4	1 212	1,7	1 110	1,5	- 102	- 8,4
90)	435	0,1	406	0,1	- 29	- 6,8	435	0,6	405	0,6	- 30	- 6,8
100)							176	0,3	162	0,2	- 14	- 8,2
über 100	83	0,0	83	0,0	- 0	- 0,3	176	0,3	162	0,2	- 14	- 8,2
Insgesamt ...	299 930	100	300 327	100	+ 397	+ 0,1	69 814	100	71 683	100	+ 1 869	+ 2,7
dagegen Vormonat ...	289 715		314 269		+ 24 554	+ 8,5	73 051		65 627		- 7 424	- 10,2

	1966		1967		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar		Januar		Abnahme (-)	
	DM	%	DM	%	DM	%
	Steuerverte					
10	1 409 086	10,6	1 185 951	8,7	- 223 135	- 15,8
12	237 209	1,8	217 191	1,6	- 20 018	- 8,4
15	1 150 333	8,7	1 069 883	7,9	- 80 450	- 7,0
17	146 776	1,1	183 244	1,3	+ 36 468	+ 24,8
20	1 633 184	12,3	2 133 553	15,7	+ 500 369	+ 30,6
22	118 000	0,9	113 321	0,8	- 4 679	- 4,0
25	343 866	2,6	198 672	1,5	- 145 194	- 42,2
27	12 258	0,1	12 831	0,1	+ 573	+ 4,7
30	3 922 066	29,6	4 056 823	29,8	+ 134 757	+ 3,4
33 1/3	1 254	0,0	38 524	0,3	+ 8 093	+ 26,6
35	29 177	0,2				
40	2 293 428	17,3	2 506 900	18,4	+ 213 472	+ 9,3
45	34 510	0,3	16 246	0,1	- 18 264	- 52,9
50	788 503	5,9	759 057	5,6	- 29 446	- 3,7
60	790 804	6,0	797 930	5,9	+ 7 126	+ 0,9
70	8 039	0,1	11 061	0,1	+ 3 022	+ 37,6
80	230 198	1,7	210 894	1,5	- 19 304	- 8,4
90)	82 625	0,6	77 011	0,6	- 5 614	- 6,8
100 ) .....							33 420	0,3	30 687	0,2	- 2 733	- 8,2
über 100	33 420	0,3	30 687	0,2	- 2 733	- 8,2
Insgesamt ...	13 264 736	100	13 619 779	100	+ 355 043	+ 2,7
dagegen Vormonat ...	13 879 718		12 469 101		- 1 410 617	- 10,2

	Pf je St	
Durchschnittswert: ...	23,28	23,87

Im Januar 1967 wurden 558 t Feinschnitt (einschl. Kau-Feinschnitt) abgesetzt, das sind 38,2 t oder 6,3 % weniger als im Januar 1966. 90,8 % des Feinschnitts waren mindestens 20 % Inlandstak tabak beigemischt. Der Marktanteil der bisherigen Konsumpreisgruppe (25 - 27 DM/kg) ist von 60,4 auf 56,3 %, derjenige der Sorten zum Kleinverkaufspreis von 40 DM/kg und darüber von 10,0 auf 9,2 % zurückgegangen. Infolge dieser Verschiebungen verringerte sich der Durchschnittswert von 29,0 auf 28,9 DM/kg.

4. Versteuerter Feinschnitt und Kau-Feinschnitt nach Preisklassen und Preisgruppen

Kleinverkaufspreis je kg in DM	1966		1967		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar				kg | %	
	kg	%	kg	%		
Mengen						
20 a)b)	7 030	1,2	) 14 096	2,5	+ 936	+ 7,1
22 b)	6 130	1,0				
25 - 27 b)	366 067	60,4	319 586	56,3	- 46 481	- 12,7
28 - 32 b)c)	132 222	21,8	148 508	26,2	+ 16 286	+ 12,3
35 - 38 b)c)	33 859	5,6	33 189	5,8	- 670	- 2,0
40	53 760	8,9	45 376	8,0	- 8 384	- 15,6
45 - 48	2 670	0,4	2 884	0,5	+ 214	+ 8,0
50 - 55	2 344	0,4	1 967	0,3	- 377	- 16,1
60 und darüber	1 886	0,3	2 191	0,4	+ 305	+ 16,2
Insgesamt ...	605 968	100	567 797	100	- 38 171	- 6,3
dagegen Vormonat ...	438 066	 	449 817	 	+ 11 751	+ 2,7
Kleinverkaufswerte 1)						
20 a)b)	141	0,8	) 295	1,8	+ 19	+ 7,0
22 b)	135	0,8				
25 - 27 b)	9 884	56,3	8 629	52,6	- 1 255	- 12,7
28 - 32 b)c)	3 703	21,1	4 159	25,3	+ 456	+ 12,3
35 - 38 b)c)	1 185	6,8	1 162	7,1	- 23	- 2,0
40	2 150	12,3	1 815	11,1	- 335	- 15,6
45 - 48	120	0,7	130	0,8	+ 10	+ 8,0
50 - 55	117	0,7	98	0,6	- 19	- 16,1
60 und darüber	113	0,6	131	0,8	+ 18	+ 16,2
Insgesamt ...	17 549	100	16 419	100	- 1 129	- 6,4
dagegen Vormonat ...	12 625	 	13 065	 	+ 440	+ 3,5
Steuerwerte						
20 a)b)	17 575	0,5	) 37 813	1,1	+ 2 461	+ 7,0
22 b)	17 777	0,5				
25 - 27 b)	1 921 850	51,6	1 677 824	48,1	- 244 026	- 12,7
28 - 32 b)c)	812 679	21,8	912 873	26,2	+ 100 194	+ 12,3
35 - 38 b)c)	247 339	6,6	242 417	6,9	- 4 922	- 2,0
40	591 364	15,9	499 140	14,3	- 92 224	- 15,6
45 - 48	40 050	1,1	43 260	1,2	+ 3 210	+ 8,0
50 - 55	39 028	1,0	32 751	0,9	- 6 277	- 16,1
60 und darüber	37 720	1,0	43 820	1,3	+ 6 100	+ 16,2
Insgesamt ...	3 725 382	100	3 489 898	100	- 235 484	- 6,3
dagegen Vormonat ...	2 671 719	 	2 799 489	 	+ 127 770	+ 4,8
DM je kg						
Durchschnittswert 1): ...	29,0		28,9		 	

1) Infolge Gruppenbesteuerung nur Annäherungswerte.

a) Nur für Berlin (West) zugelassen.- b) Bei Feinschnitt mit mindestens 20 % Inlandstak.-

c) Einschl. Kau-Feinschnitt.

Der Absatz von Pfeifentabak ist gegenüber Januar 1966 um 4,4 % auf 133 t gestiegen. 1,9 % des Pfeifentabaks bestanden zu mindestens 50 %, 2,1 % nur aus Tabakrippen, 6,1 % aus Strangtabak. Es wurde auch Pfeifentabak der neuen Preisgruppe 56 DM/kg und darüber versteuert. Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses können die auf diese Gruppe entfallenden Mengen nicht veröffentlicht werden.

5. Versteuerter Pfeifentabak nach Preisgruppen

Kleinverkaufspreis je kg in DM	1966		1967		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar				kg | %	
	kg	%	kg	%		
Mengen						
ohne Preisbindung 1)	4 540	3,6	2 842	2,1	- 1 698	- 37,4
12 - 14 a)	3 121	2,4	2 464	1,9	- 657	- 21,0
15 - 18 b)	980	0,8	1 340	1,0	+ 360	+ 36,7
20 - 24 b)	5 760	4,5	6 763	5,1	+ 1 003	+ 17,4
16 - 18	5 478	4,3	3 550	2,7	- 1 928	- 35,2
20 - 24	41 545	32,6	35 664	26,8	- 5 881	- 14,2
25 - 28	2 530	2,0	990	0,7	- 1 540	- 60,9
30 - 34	10 843	8,5	9 300	7,0	- 1 543	- 14,2
35 - 38	470	0,4	474	0,4	+ 4	+ 0,8
40 und darüber c)	52 208	41,0	69 680	52,4	+ 17 472	+ 33,5
Insgesamt ...	127 474	100	133 066	100	+ 5 592	+ 4,4
dagegen Vormonat ...	86 230		103 178		+ 16 947	+ 19,7
Kleinverkaufswerte 2)						
ohne Preisbindung 1)	23	0,6	14	0,3	- 8	- 37,4
12 - 14 a)	37	1,0	30	0,7	- 8	- 21,0
15 - 18 b)	15	0,4	20	0,5	+ 5	+ 36,7
20 - 24 b)	115	3,0	135	3,2	+ 20	+ 17,4
16 - 18	99	2,6	64	1,5	- 35	- 35,2
20 - 24	997	26,4	856	20,2	- 141	- 14,2
25 - 28	63	1,7	25	0,6	- 39	- 60,9
30 - 34	325	8,6	279	6,6	- 46	- 14,2
35 - 38	16	0,4	17	0,4	+ 0	+ 0,8
40 und darüber c)	2 088	55,3	2 790	66,0	+ 702	+ 33,6
Insgesamt ...	3 779	100	4 229	100	+ 450	+ 11,9
dagegen Vormonat ...	2 550		3 267		+ 717	+ 28,1
Steuerwerte						
ohne Preisbindung 1)	2 270	0,4	1 421	0,2	- 849	- 37,4
12 - 14 a)	3 901	0,7	3 080	0,5	- 821	- 21,0
15 - 18 b)	1 274	0,2	1 742	0,3	+ 468	+ 36,7
20 - 24 b)	10 944	1,9	12 849	2,0	+ 1 905	+ 17,4
16 - 18	13 147	2,3	8 520	1,3	- 4 627	- 35,2
20 - 24	124 635	22,1	106 991	16,6	- 17 644	- 14,2
25 - 28	9 614	1,7	3 762	0,6	- 5 852	- 60,9
30 - 34	50 960	9,0	43 708	6,8	- 7 252	- 14,2
35 - 38	2 632	0,5	2 654	0,4	+ 22	+ 0,8
40 und darüber c)	344 573	61,1	460 121	71,4	+ 115 548	+ 33,5
Insgesamt ...	563 950	100	644 848	100	+ 80 898	+ 14,3
dagegen Vormonat ...	377 167		499 427		+ 122 260	+ 32,4
DM je kg						
Durchschnittswert 2):...	29,6		31,8			

1) Nur aus Tabakrippen.- 2) Infolge Gruppenbesteuerung nur Annäherungswerte.

a) Mit mindestens 50 % Tabakrippen.- b) Strangtabak.- c) Darunter auch neue Preisgruppe "56 DM/kg und darüber".

Mehr als die Hälfte (52,4 %) des versteuerten Pfeifentabaks entfiel auf Sorten zum Kleinverkaufspreis von 40 DM/kg und darüber, deren Marktanteil im Januar 1966 nur 41,0 % betragen hatte. Der Anteil der Preisgruppe 20 - 24 DM/kg ist dagegen von 32,6 auf 26,8 % zurückgegangen. Durch diese Entwicklung erhöhte sich der Durchschnittswert je kg von 29,6 auf 31,8 DM.

An Zigarettenhüllen wurden mit 316,2 Mill.St 30,2 Mill.St oder 8,7 % weniger versteuert als 1966.

6. Versteuerte Zigarettenhüllen

	1966		1967		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar				1 000 St	%
	1 000 St					
Mengen						
Insgesamt ...	346 400	|	316 200	|	- 30 200	- 8,7
dagegen Vormonat ...	284 600	|	343 700	|	+ 59 100	+ 20,8
Steuerverte						
DM						
Insgesamt ...	346 400	|	316 200	|	- 30 200	- 8,7
dagegen Vormonat ...	284 600	|	343 700	|	+ 59 100	+ 20,8

IV. Einfuhr von Rohtabak und Tabakerzeugnissen

Nach den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik sind im Januar 1967 118 006 dz Rohtabak eingeführt worden, das sind 28,3 % weniger als im Vormonat. Die Einfuhr von Tabakerzeugnissen ging um 8,8 % auf 436 dz zurück.

V. Einnahmen aus der Tabaksteuer

Die Einnahmen aus der Tabaksteuer unter Verwendung von Steuerzeichen sind im Januar 1967 gegenüber Januar 1966 um 3 Mill.DM oder 0,7 % auf 400,5 Mill.DM gestiegen. Von diesem Betrag entfallen 96,0 % auf die Versteuerung von Zigaretten. Nach Berücksichtigung der sonstigen Einnahmen sowie der Steuererleichterungen und der Steuererstattungen betragen die Einnahmen aus der Tabaksteuer im Januar 1967 398,9 Mill.DM.

7. Tabaksteuereinnahmen

Art	1966		1967		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Januar					
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
a) Tabaksteuer für						
Zigaretten	381 313	95,9	384 664	96,0	+ 3 351	+ 0,9
Zigarren	12 975	3,3	12 019	3,0	- 955	- 7,4
Feinschnitt und Kau-Feinschnitt	2 618	0,7	2 962	0,7	+ 344	+ 13,1
Pfeifentabak und Strangtabak	379	0,1	554	0,1	+ 175	+ 46,3
Zigarettenhüllen	294	0,1	337	0,1	+ 43	+ 14,7
Zusammen ...	397 577	100	400 535	100	+ 2 958	+ 0,7
b) Tabaksteuer ohne Steuerzeichen	35		41		+ 6	
c) Tabaksteuerausgleich	0		0		+ 0	
d) Tabakersatzsteuer	-		1		+ 1	
e) Roh-tabaksteuer	1		2		+ 1	
Zusammen a) bis e) ...	397 614		400 579		+ 2 966	
abzüglich						
f) Steuererleichterungen	1 650		1 585		- 65	
g) Steuererstattungen	39		63		+ 24	
Bleiben ...	395 924		398 931		+ 3 007	

Tabellenteil

1. Versteuerte Tabakwaren im Januar 1967
nach Ländern

Land	Kleinverkaufswerte 1)	Steuerwerte
	insgesamt	
	1 000 DM	
Schleswig-Holstein und Hamburg ...	169 620	95 352
Bremen	35 979	17 503
Hessen	7 186	1 365
Saarland	2 459	1 091
Rhl.-Pfalz u. B.-Württemberg	71 486	30 288
Bayern	117 670	65 469
Berlin (West)	245 253	136 788
Übrige Länder	82 363	32 973
Bundesgebiet ...	732 017	380 829

Mengen	Kleinverkaufswerte 1)	Steuerwerte
1 000 St	1 000 DM	

Zigaretten

Schleswig-Holstein und Hamburg ...	1 973 275	168 488	95 137
Bayern	1 348 149	113 919	64 762
Berlin (West)	2 770 633	237 051	135 029
Übrige Länder	1 444 530	120 227	67 831
Bundesgebiet ...	7 536 587	639 685	362 759

Zigarren

Schleswig-Holstein und Hamburg ...	1 601	754	143
Niedersachsen	28 989	8 716	1 656
Nordrhein-Westfalen	111 492	26 227	4 983
Hessen	19 816	7 186	1 365
Rhl.-Pfalz u. B.-Württemberg	116 366	23 955	4 552
Bayern	16 421	3 396	645
Berlin (West)	1 609	440	84
Übrige Länder	4 033	1 009	192
Bundesgebiet ...	300 327	71 683	13 620

1) Infolge Gruppenbesteuerung stellen die Beträge für Zigaretten, Feinschnitt, Pfeifentabak - und entsprechend die Gesamtsumme - Annäherungswerte dar.

1. Versteuerte Tabakwaren im Januar 1967
nach Ländern

Land	Mengen	Kleinverkaufswerte ¹⁾	Steuerwerte
	kg	1 000 DM	

Feinschnitt und Kau-Feinschnitt

Bremen	209 598	6 082	1 278
Nordrhein-Westfalen	16 723	505	113
Berlin (West)	221 007	6 470	1 409
Übrige Länder	120 469	3 362	690
Bundesgebiet ...	567 797	16 419	3 490

Pfeifentabak

Niedersachsen	2 334	54	8
Nordrhein-Westfalen	29 399	855	125
Rh.-Pfalz u.B.-Württemberg ..	10 837	222	27
Berlin (West)	32 472	1 292	213
Übrige Länder	58 025	1 806	271
Bundesgebiet ...	133 066	4 229	645

1) Infolge Gruppenbesteuerung stellen die Beträge für Feinschnitt und Pfeifentabak Annäherungswerte dar.

2. Versteuerte Zigarren im Januar 1967
nach Preisklassen und Ländern

Kleinverkaufspreis je St in Pf	Mengen	Kleinverkaufs- werte	Steuer- werte	Mengen	Kleinverkaufs- werte	Steuer- werte
	1 000 St	1 000 DM	DM	1 000 St	1 000 DM	DM
Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Bremen				Nordrhein-Westfalen		
10	179	18	3 399	24 173	2 417	459 285
12	57	7	1 297	2 491	299	56 791
15	227	34	6 467	25 745	3 862	733 736
17	32	5	1 037	71	12	2 308
20	5 269	1 054	200 222	11 482	2 296	436 300
22	39	9	1 641	111	24	4 650
25	756	189	35 932	1 726	431	81 972
27	168	45	8 616	18	5	941
30	18 679	5 604	1 064 680	24 907	7 472	1 419 716
33 1/3 .....	-	-	-	) 240	84	15 676
35	174	61	11 558	) 14 345	5 738	1 090 210
40 .....	) 5 334	2 135	405 701	6	3	492
45 .....	) 449	225	42 698	2 909	1 455	276 385
50	518	311	59 085	2 651	1 591	302 227
70 .....	) 223	175	33 216	13	9	1 757
80 .....	) 52	52	9 904	421	336	63 921
100	40	91	17 330	168	168	31 943
über 100				15	26	4 907
Zusammen ...	32 197	10 015	1 902 783	111 492	26 227	4 983 217
Durchschnittswert: 31,10 Pf je St				Durchschnittswert: 23,52 Pf je St		
Hessen und Saarland				Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg		
10	1 279	128	24 305	31 521	3 152	598 895
12	23	3	518	6 533	784	148 963
15	2 150	323	61 275	8 707	1 306	248 149
17	30	5	970	4 530	770	146 323
20	2 326	465	88 395	31 204	6 241	1 185 735
22	510	112	21 318	2 016	443	84 259
25	704	176	33 417	936	234	44 470
27	22	6	1 129	42	11	2 145
30	5 073	1 522	289 142	19 831	5 949	1 130 352
35	39	14	2 602	111	39	7 368
40	5 497	2 199	417 749	7 237	2 895	550 039
45	152	68	12 975	) 1 705	852	161 926
50	1 873	937	177 967	) 1 657	994	188 913
60	1 960	1 176	223 418	10	7	1 379
70	15	11	1 996	268	214	40 700
80	457	366	69 500	) 50	49	9 400
90 .....	) 120	120	22 724	) 9	13	2 505
100 .....	) 13	21	4 024			
über 100						
Zusammen ...	22 242	7 650	1 453 424	116 366	23 955	4 551 521
Durchschnittswert: 34,39 Pf je St				Durchschnittswert: 20,59 Pf je St		

2. Versteuerte Zigarren im Januar 1967
nach Preisklassen und Ländern

Kleinverkaufspreis je St in Pf	Mengen	Kleinverkaufswerte	Steuerwerte
	1 000 St	1 000 DM	DM

Bayern und Berlin (West)

10	5 267	527	100 067
12	422	51	9 622
15	711	107	20 256
17	1 009	172	32 606
20	5 866	1 173	222 901
22	35	8	1 453
25	61	15	2 881
30	2 683	805	152 933
35 und 40	622	248	47 086
45 und 50	1 056	528	100 295
60	213	128	24 287
70 und 80	63	50	9 486
100	16	16	3 040
über 100	7	10	1 921
Zusammen ...	18 030	3 836	728 834

Durchschnittswert: 21,28 Pf je St